

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Umwelt, Verkehr, Abwasser	Datum: 13.01.2011	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.4	Bezeichnung der Vorlage: Vorstellung des EEA - Arbeitsprogrammes		Datum: 17.01.2011
Vorlage-Nr: VO/1663/11			Bürgermeister: Gez. Pillich
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	25.01.2011	Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr	

Sachverhalt:

Der European Energy award (eea®) ist ein prozessorientiertes Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsverfahren für Kommunen. Mit dem eea® werden die Klimaschutzaktivitäten der Kommune analysiert, bewertet und die Fortschritte im kommunalen Klimaschutz regelmäßig überprüft. Bei Erreichen bestimmter Zielwerte findet eine Auszeichnung der bisherigen Erfolge statt.

Der eea® dient der Energieeinsparung, der effizienten Nutzung von Energie und der Steigerung des Einsatzes regenerativer Energien. In Deutschland nehmen bereits mehr als 150 Städte teil.

Zu dem Verfahren gehört die Bildung eines kommunalen Energieteams, das unter Anleitung eines akkreditierten eea® - Beraters die bisher erfolgten Leistungen der Verwaltung in sechs zentralen Handlungsfeldern erfasst.

Diese Handlungsfelder sind:

- Entwicklungs/Raumplanung
- Gebäude/Anlagen
- Ver- und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation / Kooperation.

Der Rat der Stadt Wegberg hat in seiner Sitzung am 23.09.2008 beschlossen, am European Energie Award teilzunehmen und die notwendigen Eigenmittel in Höhe von ca. 10.000,00 Euro im Haushalt 2009 bereitzustellen.

Mit Bescheid vom 17.11.2008 wurde von der Bezirksregierung Arnsberg auf Antrag eine Zuwendung in Höhe von 20.300,00 Euro für die Durchführung des eea-Zertifizierungs- und Auszeichnungsverfahrens bewilligt. Die Fördermittel dienen insbesondere der Finanzierung der Beratungsleistung von verwaltungsexternen eea®-Beratern sowie der Durchführung des eigentlichen Zertifizierungsverfahrens, welches durch den TÜV erfolgt.

Die Maßnahme ist im Zeitraum 01.12.2008 bis 30.11.2012 durchzuführen.

Das Energieteam der Stadt Wegberg bilden die Herren

- Hans-Peter Wilms (Entwicklungs/Raumplanung)
- Franz-Josef Kulhavy (Gebäude/Anlagen)
- Frank Gaspers (Ver- und Entsorgung)
- Thomas Zybell (Mobilität)
- Richard Wilkens-Mathar (Interne Organisation)
- Ulrich Lambertz (Kommunikation / Kooperation)

Als Berater wurde Herr Dipl. Ing. Andreas Hübner von der Gertec GmbH Ingenieurgesellschaft in Essen akkreditiert.

Die Analyse der bislang getätigten kommunalen Vorhaben erfolgt anhand eines standardisierten Katalogs möglicher Maßnahmen. Nach Fertigstellung der Ist-Analyse und der Bewertung der bisherigen Klimaschutzaktivitäten folgt die Erstellung eines energiepolitischen Arbeitsprogramms und darauf aufbauend die konkrete Projektumsetzung. Die Fortschritte werden in den drei Folgejahren regelmäßig überprüft.

Erreicht die Kommune in der Bewertung die für die Auszeichnung notwendigen 50%, kann sie sich vom unabhängigen externen Auditor zertifizieren lassen. Es folgt die Auszeichnung mit dem „european energy award“ bzw. bei Erreichen von mindestens 75% der Punkte die Auszeichnung mit dem „european energy award gold.“

Für die Stadt Wegberg beträgt die Anzahl der maximal zu erreichenden Punkte unter Anpassung an die lokalen Verhältnisse in Wegberg 409 Punkte; für den Award wären somit 204,5 Punkte (50 %) erforderlich. Bisher erreicht wurden 147,8 Punkte (36 %)!

Herr Dipl.-Ing. Andreas Hübner wird in einer Präsentation am Beamer das Arbeitsprogramm des „european energy award“ sowie die bisher erarbeitete Ist-Analyse der Stadt Wegberg vorstellen und Fragen beantworten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

keine

Alternativen:

keine

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Zybell

Gez. Fabry

Techn. Beigeordneter

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten